



Fußball - Frührschoppen am Sportplatz Lieboch

Am Sonntag 14. Oktober 2018
Sportplatz Lieboch

09:30 Uhr

U10 Turnier am Trainingsplatz

11:00 Uhr

Meisterschaftsspiel Gebietsliga Mitte

SW Santa Lucia Lieboch – GAK II

(Eintritt € 8.- inkludiert Eintritt und ein Essen)

Vorverkaufskarten bei allen Funktionären und Spielern der KM erhältlich

13:15 Uhr

Meisterschaftsspiel Gebiet West

U13 SV SW Lieboch – U13 NZS Schwanberg

15:15 Uhr

Meisterschaftsspiel Gebiet West

U12 SV SW Lieboch – U12 SG Kainachtal

16:45 Uhr

Stfv Kleinfeldliga

Lieboch Queens – AC Linden

Der SW Pizzeria Santa Lucia Lieboch würde sich freuen wenn
Sie unsere Mannschaften anfeuern würden!



Einladung zum Elternabend Styria vitalis

Donnerstag, den 18.10.2018 von 19:00 bis 20:30
im kleinen Turnsaal der VS Lieboch

„Es war ja eh nur Spaß!“ –
Mobbing erkennen und vorbeugen

Durch den Abend begleiten Sie Mag.^a Heidi Bassin und
Mag.^a Lisi Zurl-Zotter vom Friedensbüro Graz, die seit
vielen Jahren kindgerechte Projekte zu den Themen so-
ziale Kompetenz, Mobbingprävention und Konfliktlö-
sungsstrategien umsetzen.

Inhalte:

- Was ist Mobbing?
- Unterschied zwischen Mobbing und Konflikt
- Welche Kennzeichen von Mobbing gibt es?
- Welche Rollen gibt es im Mobbing?
- Was tun, wenn mein Kind Opfer/TäterIn ist?



Eintritt: wir bitten um eine freiwillige Spende ☺

Einlass ist ab 18:15!

Es gibt ein Buffet vor und nach der Veranstaltung.

Auf einen spannenden und informativen Abend freut sich
der Elternverein der VS Lieboch und das

Friedensbüro Graz

Liebocher

Wandertag

Treffpunkt/Start: 9:30 Uhr beim TEML
(Technisches Eisenbahnmuseum Lieboch, Bahnhofstraße 8)
ca. **zweistündige** Wanderung!
Für das **leibliche Wohl** ist gesorgt!

26. Oktober

...komm und

sei dabei!



Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 2018/2019

Der einmalige Heizkostenzuschuss für die bevorstehende Heizsaison beträgt € 120,-- für alle Heizungsanlagen. Der Heizkostenzuschuss kann **bis 21. Dezember 2018** im Gemeindeamt unter Vorlage des Einkommens beantragt werden. **Personen, die einen Anspruch auf eine Wohnunterstützung haben, können wiederum keinen Antrag auf Heizkostenzuschuss stellen.**

Bitte beachten Sie: Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind! Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

Für Ein-Personen Haushalte	€ 1.238,--
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften	€ 1.856,--
Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind	€ 371,--

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist, dass der/die AntragstellerIn zumindest seit 1. September 2018 den **Hauptwohnsitz** in der Steiermark hat.

Liebe Liebocherinnen und Liebocher,

die Marktgemeinde Lieboch würde sich sehr freuen, wenn wie in den Jahren zuvor, auch heuer wieder ein Christbaum für unsere Gemeinde gespendet wird.

Sämtliche damit verbundene Arbeiten und der Transport werden selbstverständlich durch den Wirtschaftshof durchgeführt.

Kontakt wird erbeten unter Tel.: 0664/88524877, Wirtschaftshof Lieboch.

Vielen Dank im Vorhinein – die Spender werden (wenn gewünscht) gerne veröffentlicht.

Theater Sternstunde Samstag, 17. November 2018, Beginn: 18:00 Uhr (Einlass: 17:00 Uhr) Veranstaltungshalle Lieboch

Anlässlich des Peter Rosegger Jahres 2018
(175. Geburtstag und 100. Todestag des steirischen Heimatdichters)

Ein Abend mit und von Peter Rosegger

**Karten erhältlich im Marktgemeindeamt Lieboch und in der Raiffeisenbank Lieboch.
VVK: € 8,-- AK: € 10,--**

1. Teil: Lesung, Szenische Lesung aus den Werken von Peter Rosegger
Biographie - Was die Liab oalles is - Därf ich's Dirndl liabn? - Die Entdeckung Amerikas - Da Schweizakas - Als ich das erste Mal auf dem Dampfwege saß - Der Reg'nschirm - Ein bisschen mehr Freude und weniger Leid - Ein Freund ging nach Amerika (gesungen)

Pause

2. Teil: Theaterstück „Das Dorfschulmeisterlein zu Abelsberg“
(frei nach der Erzählung „Der Schulmeister von Abelsberg“ von Peter Rosegger)

Er ist schon ein unberechenbarer Zeitgenosse, der Dorfschulmeister von Abelsberg, grantig und unzufrieden, niemand kann es ihm rechtmachen und seine Schulkinder müssen das ausbaden. Als ihn die Gutsherrin wieder nicht zum alljährlichen Festessen einlädt, macht er seiner Enttäuschung lautstark Luft. Doch ein Schreiben der Gutsherrin an die Bürgermeisterin schafft große Verwirrung, zwingt dieses doch die Bürgermeisterin zum „Amtshandeln“. Warum gerade der Schulmeister? Große Aufregung in der ganzen Gemeinde – was ist geschehen? **Lassen Sie sich überraschen!**